



MAXIMO I

Druckdatum: 19.12.2007

überarbeitet: 16.03.2007

Seite 1 von 7

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: MAXIMO I

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Alleinwaschmittel für gewerbliche Verwendung

Angaben zum Hersteller/Vertreiber:

KLEEN PURGATIS GmbH
Dieselstraße 10
D-32120 Hiddenhausen
Telefon: 05223 - 99 70 40 Telefax: 05223 - 99 70 50
E-Mail: info@kleen-purgatis.de
E-Mail: s.tiemann@budich.de; a.klumpe@budich.de

Auskunftgebender Bereich: Produktentwicklung

Notfallauskunft: 24 Stunden Hotline: +49/(0)551-19240
 Giftinformationszentrum Nord (GIZ-Nord)

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:



C Ätzend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 34 – Verursacht Verätzungen
R 37 – Reizt die Atmungsorgane

3. Zusammensetzung /Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Besteht aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit Beimengungen

Enthaltene Gefahrstoffe:

| CAS-Nr. | EINECS-Nr. | Bezeichnung | % | Gef.Symb. | R-Sätze |
|----------------|-------------------|----------------------|----------|------------------|----------------|
| 497-19-8 | 207-838-8 | Natriumcarbonat | > 20 | Xi | 36 |
| 6834-92-0 | 229-912-9 | Natriummetasilikat | > 20 | C | 34, 37 |
| 1344-09-8 | 215-687-4 | Natriumdisilikat | 1 - < 5 | Xi | 37/38, 41 |
| 64425-86-1 | | Fettalkoholethoxylat | 1 - < 5 | Xn, N | 22, 41, 50 |

Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist Punkt 16 zu entnehmen.



MAXIMO I

Druckdatum: 19.12.2007

überarbeitet: 16.03.2007

Seite 2 von 7

4. Erste Hilfe

Allgemeine Hinweise:

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

nach Einatmen:

Frischlufztzufuhr. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe aufsuchen.

nach Hautkontakt:

Gründlich mit viel Wasser abwaschen.

nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser (10 min.) abspülen, Augenarzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, Trinken von viel Wasser; bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen. Kein Erbrechen herbeiführen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel: keine

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: keine

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: keine

Zusätzliche Hinweise:

Eindringen des Löschwassers in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Größere Mengen nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:

Mechanisch aufnehmen und als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Die bei Chemikalien üblichen Maßnahmen einhalten

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.



MAXIMO I

Druckdatum: 19.12.2007

überarbeitet: 16.03.2007

Seite 3 von 7

Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Kühl und trocken lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht mit Nahrungsmitteln zusammen lagern.

Lagerklasse VCI: 13 (Nichtbrennbare Feststoffe)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: keine

Bestimmte Verwendungen:

Als Vorwaschmittel oder als Alleinwaschmittel unter Zusatz von Sauerstoffbleiche oder Chlorverbindungen. Einsatz ideal in Reihenwaschanlagen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW)

NATRIUMMETASILIKAT, CAS-Nr.: 6834-92-0

Spezifizierung: TRGS 900

Luftgrenzwert: 6 mg/m³ allgem. Staubgrenzwert

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort entfernen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: nicht erforderlich

Augenschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.

Handschutz:

Chemikalienschutzhandschuhe

Handschuhmaterial: Naturlatex, Polychloropren oder Nitril, Kategorie III nach EN 374

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Schuhmaterials:

Kurzzeitkontakt (Level 2: < 30 min): Einmal-Schutzhandschuhe, Schichtdicke 0,1 mm

Langzeitkontakt (Level 6: < 480 min): Schutzhandschuhe, Schichtdicke 0,7 mm.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.



MAXIMO I

Druckdatum: 19.12.2007

überarbeitet: 16.03.2007

Seite 4 von 7

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: Granulat
Farbe: weiß
Geruch: parfümiert

Sicherheitsrelevante Daten

| | <u>Wert/Bereich/Einheit/Methode</u> |
|---|-------------------------------------|
| Siedepunkt/-bereich: | n.z. |
| Flammpunkt: | n.z. |
| Entzündlichkeit: | n.z. |
| Brandfördernde Eigenschaften: | keine |
| Explosionsgefahr: | n.z. |
| Dampfdruck: | n.z. |
| Dichte: | ca. 700 g/l |
| Wasserlöslichkeit/Mischbarkeit: | wasserlöslich |
| Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser: | n.b. |
| Viskosität: | n.z. |
| pH-Wert (1 %ige Lösung): | ca. 11,8 |

n.z. nicht zutreffend n.v. nicht verfügbar n.a. nicht anwendbar n.b. nicht bestimmt

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe:

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen:

Keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Angaben zu den Inhaltsstoffen:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

| | | | |
|--------------------------------|------------|------------------|---------------|
| Natriumcarbonat | LD 50 oral | > 4090 mg/kg | Spezies Ratte |
| Natriummetasilikat-Pentahydrat | LD 50 oral | 600-1350 mg/kg | Spezies Ratte |
| Natriumdisilikat | LD 50 oral | 1300- 2200 mg/kg | Spezies Ratte |
| Fettalkoholethoxylat | LD 50 oral | > 2000 mg/kg | Spezies Ratte |



MAXIMO I

Druckdatum: 19.12.2007

überarbeitet: 16.03.2007

Seite 5 von 7

Zusätzliche toxikologische Hinweise/Erfahrungen aus der Praxis:

Die Toxizität des Produktes beruht auf seiner Ätzwirkung auf Schleimhäute/Haut.
Bei sachgemäßer Anwendung sind uns keine nachteiligen Auswirkungen bekannt geworden.

12. Umweltspezifische Angaben

Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht unverdünnt ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Ökotoxizität

Natriummetasilikat pentahydrat

Fischtoxizität

Gambusia affinis / LC50 (96h): > 2320 mg/l (pH 8.9-10.1)

Daphnientoxizität

EC50 (100h): > 247 mg/l (pH 9.1)

Bakterientoxizität:

Pseudomonas putida EC0 (30min) > 1000 mg/l

Natriumcarbonat

Fischtoxizität

Lepomis macrochirus / LC50 (96h): 300 mg/l

Daphnientoxizität

Daphnia magna / EC50 (48h): 265 mg/l

Algentoxizität

Nitzscheria linearis / EC 50 (5d): 242 mg/l

Mobilität

keine Daten vorhanden.

Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften

keine Daten vorhanden

Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt wurde nicht geprüft.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Abfallschlüsselnummer gemäß Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

20 01 29 (Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten)



MAXIMO I

Druckdatum: 19.12.2007

überarbeitet: 16.03.2007

Seite 6 von 7

Verpackungen:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Klassifizierung

| | | | |
|--------------|------------------------|-----------------------|----|
| Klasse: | 8 | Gefahrnummer: | 80 |
| UN-Nummer: | 3253 | Klassifizierungscode: | C6 |
| Bezeichnung: | Dinatriumtrioxosilikat | | |

Verpackung

| | | | |
|--------------------|-----|---------------|---|
| Verpackungsgruppe: | III | Gefahrzettel: | 8 |
|--------------------|-----|---------------|---|

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produktes: C - Ätzend

Gefahrbestimmende Komponente: Natriummetasilikat

R-Sätze:

| | |
|-------|-------------------------|
| R 34: | Verursacht Verätzungen |
| R 37: | Reizt die Atmungsorgane |

S-Sätze:

| | |
|-------------|--|
| S 1/2: | Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren |
| S 22: | Staub nicht einatmen |
| S 26: | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren |
| S 28: | Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser |
| S 36/37/39: | Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen |
| S 45: | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (Wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen) |

EU-Vorschriften:

Das Produkt erfüllt die Kriterien, die in der Detergenzienverordnung 648/2004 festgelegt sind.

Sicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 – wassergefährdend (Mischungs-WGK nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4 Selbsteinstufung)



MAXIMO I

Druckdatum: 19.12.2007

überarbeitet: 16.03.2007

Seite 7 von 7

16. Sonstige Angaben

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind in eigener Verantwortung zu beachten.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Exemplare. Frühere Ausgaben werden hiermit ungültig.

Quellen: Sicherheitsdatenblätter der Vorlieferanten

R-Sätze der Inhaltsstoffe unter Abschnitt 2:

- R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- R 34: Verursacht Verätzungen
- R 36: Reizt die Augen
- R 37: Reizt die Atmungsorgane
- R 37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut
- R 41: Gefahr ernster Augenschäden
- R 50: Sehr giftig für Wasserorganismen

Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Punkt 7: Handhabung und Lagerung

Punkt 8: Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Punkt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Punkt 12: Angaben zur Ökologie

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Datenblatt ausstellender Bereich: Produktentwicklung

Ansprechpartner: Fr. Tiemann, Fr. Klumpe